



6. November 2020

## Erster CNG-Scania bei der Genossenschaft Migros Basel

**Ende September konnte die Scania Schweiz AG in Pratteln der Genossenschaft Migros Basel den ersten Scania mit Gasantrieb ausliefern. Ein weiterer Meilenstein in der erfolgreichen Geschichte zwischen der Migros und Scania.**

Zwar ist es für die Genossenschaft Migros Basel nicht das erste CNG-Fahrzeug das sie in Betrieb nehmen durften, aber den ersten Scania mit dieser äusserst umweltfreundlichen Technologie. Die Scania G410 A 4x2 NA Sattelzugmaschine fällt durch ihre kompakte und äusserst übersichtliche Bauweise auf. Das gewählte CG17L Fahrerhaus ist für den Fahrer lediglich über zwei Tritte zu erreichen, was bei den Fahrer/innen beim häufigen ein- und aussteigen äusserst geschätzt wird. Auch das mittellange Fahrerhaus mit einem Fenster in der Kabinenrückwand macht das Fahrzeug beim häufigen wechseln der Auflieger extrem manövrierfreudig.

Die neue Sattelzugmaschine verfügt über einen Radstand von 3'750 mm und besitzt links und rechts je vier Stahl tanks mit einem Fassungsvermögen von je 95 kg verdichtetem Gas. Der 13-Liter-Motor verfügt über eine Leistung von 410 PS und einem Drehmoment von 2'000 Nm, welcher mit seiner Leistung und Ansprechverhalten keinen Vergleich zu einem Dieselmotor scheuen muss und einem solchen ebenbürtig ist. Das satte Drehmoment gelangt über ein automatisiertes Scania GRS 905R Schaltgetriebe auf die Antriebsachse. Je nach Liefertour und Gewicht sollten Tagesreichweiten von über 400 km erreicht werden.

Unter den insgesamt 36 in der Genossenschaft Migros Basel stationierten schweren Nutzfahrzeugen befinden sich bereits vier weitere CNG- und ein Vollelektro-Lastwagen, was die Bedeutung der gewählten, nachhaltigen Mobilitätsstrategie ohne reine Dieselfahrzeuge der Genossenschaft Migros Basel unter Beweis stellt. Die Fahrzeuge legen zum grössten Teil zwischen 60' bis 80'000 Jahreskilometer zurück, was für den Regionalverkehr eine sehr hohe Leistung entspricht. So werden den Tag hindurch die eigenen Filialen in der Nordwestschweiz beliefert und in der Nacht laufen die Lastwagen zum Teil noch auf sogenannten «Backwaren-Touren».

Derzeit werden die Fahrzeuge im nahegelegenen Arlesheim mit 100% Biogas betankt und sind somit CO<sub>2</sub>-neutral unterwegs. Ein Projekt, welches den Betankungsprozess noch weiter optimiert, ist bereits lanciert.

Besonders stolz ist Bruno Christ, Scania Verkaufsberater bei der Scania Schweiz AG in Basel, über die kurze und termingerechte Lieferung der neuen CNG-Sattelzugmaschine. Wurde der Kaufvertrag doch erst anfangs Mai mit einem Liefertermin von Ende Oktober abgeschlossen, konnte das einsatzbereite Fahrzeug am 23. September 2020 in der Genossenschaft Migros Basel ausgeliefert werden. Bei der Fahrzeugübergabe war der Fahrerin Christell Angly die grosse Vorfreude auf «Ihr» neues Fahrzeug schon von weitem erkennbar, so breit war ihr Strahlen im Gesicht.



Der erste CNG-Scania der Genossenschaft Migros Basel ist eine G410 A 4x2 NA Sattelzugmaschine. Links und rechts am Fahrgestell sind je vier Stahltanks mit einem Fassungsvermögen von je 95 kg Biogas verbaut.

#### Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation

Tel.: 044 800 13 64

E-Mail: [tobias.schonenberger@scania.ch](mailto:tobias.schonenberger@scania.ch)

Graziana Rickli, Marketing & Kommunikation

Tel.: 044 800 13 73

E-Mail: [graziana.rickli@scania.ch](mailto:graziana.rickli@scania.ch)

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2019 lieferten wir 91'700 Lkw, 7'800 Busse sowie 10'200 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug in Jahr 2019 mehr als 152 Milliarden SEK (mehr als 15 Milliarden CHF), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 51'000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.